

Nummer **08-8026-A00-V02**Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 12 J x 19 H2 Typ 01807
Hersteller O.Z. Spa

Auftraggeber O.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Ultraleggera HLT
Typ 01807
Radgröße 12 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
002	01807 002 / ohne Ring	5/120,65/70,1	57	500	2100	3/2008
003	01807 003 / ohne Ring	5/130/71,5	51	630	2040	5/2008
001	01807 001 / ohne Ring	5/130/71,5	68	630	2040	3/2008

Kennzeichnung

Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 01807...(s.o.)
Radgröße 12 J x 19 H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Felgenhornprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/130	305/30R19	68	630
5/120,65	305/30R19	57	500
5/130	305/30R19	51	630

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 11,2 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		08.05.2008
Radzeichnung	01-9-12-470/01-1	23.11.2007
	mit Änderung vom	20.03.2008
Nabenkappenzeichnung	98-13-0595-00/03	11.12.1997
Nabenkappenzeichnung	98-13-0623-00/01-1	14.05.1998
	mit Änderung vom	17.01.2002
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	21.01.2002
Beschreibung		01.08.2008
Radzeichnung	01-9-12-470/01-2	23.11.2007
	mit Änderung vom	15.05.2008

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsbheim, 15. September 2008

Schmidt



00127095.DOC